

Landschaftsbildpotential - Analyse -

Landschaftsbildbezeichnung: DIEDRICHSHÄGER MOOR		Bildtyp: A.o.	Blatt / Bild-Nr.: III 4 - 6
Kategorien Komponenten	1.1 Vielfalt (Elementspektrum und Anordnung der Landschaftselemente im Raum)	1.2 Naturnähe/ Kulturgrad (Grad des anthropogenen Veränderung bzw. Einpassung von Kulturelementen)	1.3 Eigenart (Besonderheiten der Komponenten im Vergleich mit anderen Landschaftsräumen)
2.1 Relief	Ausgedehnte Niederung, sehr flach	Deutliche Beeinflussung durch Hydromelioration	Grundmoräne mit Sandauflage und Moorbildungen
2.2 Gewässer	Entwässerungsgräben sehr zahlreich, entwässert zur Warnow	Teilweiser Rückbau der Entwässerungssysteme	Huminsäurereiches Wasser in den Gräben
2.3 Vegetation	Große Röhrichtflächen, Extensivgrünland	Hohe Naturnähe, gebietsweise Saatgrasland	Aufkommende Gebüsche im Röhricht
2.4 Nutzung	Grünlandbewirtschaftung	extensiv	Teilweisen Rohrwerbung
2.5 Siedlungen/ Gebäude/ Anlagen	Von Ortschaften Warnemünde, Diedrichshagen, Lichtenhagen eingeschlossen	-	-

1.4 Schönheit (Zusammenspiel der Landschaftsbildkomponenten)

2.6 Raumgrenzen	- größere, zur Warnow entwässernde Niederung, Grenzen: im Osten und Süden Siedlungsraum, im Norden Ostseeküste, sonst fließender Übergang zu den umgebenden Ackerflächen
2.7 Wertvolle/störende Bildelemente	- völlig umgrenzt von Siedlungsflächen
2.8 Blickbeziehungen	- überall Sicht auf die Siedlungen, wirken teilweise wie Betonwand
2.9 Gesamteindruck	- kleiner, teilweise urwüchsiger Raum, der durch Umbauung sehr stark überprägt ist